

SICHERHEITSDATENBLATT

Version 7, Überarbeitet vom 05.01.2025

Druckdatum 05.01.2025

ABSCHNITT 1: Identifizierung des Stoffes/Gemischs und des Unternehmens/Unternehmens

1.1 Produktkennzeichnungen

Produktnname : **Gold Elektrolyt / Goldbad**

UFI Nummer R9NY-XAUD-Q00J-6G02

Marke : Betzmann Galvanik

REACH-Nr. : Für diesen Stoff ist keine Registrierungsnummer verfügbar, da der Stoff oder seine Verwendungen von der Registrierung ausgenommen sind, für die Jahresmenge keine Registrierung erforderlich ist oder die Registrierung für eine spätere Registrierungsfrist vorgesehen ist. Frist.

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffes oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Identifizierte Verwendungen : Elektrolyt zum Plattieren von Gold.

1.3 Angaben zum Lieferanten des Sicherheitsdatenblattes

Unternehmen : Betzmann Galvanik

Am Berghof 20

88630 Pfullendorf

Deutschland

Telefon : +49 (0) 7552 382 9446

Telefax : +49 (0) 7552 382 9897

1.4 Notrufnummer

Notruf # : Giftnotruf München 0049 - 89/19240

ABSCHNITT 2: Identifizierung von Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffes oder Gemischs Einstufung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 in der durch die GB-CLP-Verordnung geänderten Fassung, UK SI 2019/720 und UK SI 2020/1567

Akute Toxizität, oral (Kategorie 4), H302

Akute Toxizität, dermal (Kategorie 3), H311

2.2 Kennzeichnungselemente Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 in der Fassung der GB-CLP-Verordnung, UK SI 2019/720 und UK SI 2020/1567



Ikone

Signalwort Gefahr

Gefahrenhinweis(e)

H302 Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.

H313 Kann bei Berührung mit der Haut gesundheitsschädlich sein.

H317 Kann allergische Hautreaktionen hervorrufen.

Sicherheitshinweis(e)

P261 Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dämpfen/Aerosol vermeiden.

P305 + P351 + P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Entfernen.

Kontaktlinsen, falls vorhanden und leicht durchzuführen. Fahren Sie mit dem Spülen fort.

Zusätzliche Gefahr keine
Aussagen

2.3 Sonstige Gefahren - keine

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu den Inhaltsstoffen

Gefährliche Bestandteile gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Bestandteil	Klassifikation	Konzentration
Kaliumdicyanoaurat(I)		
CAS-Nr.	Artikel-Nr.: 13967-50-5	Akuter Tox. 2; Akuter Tox. 1;
EG-Nr.	Tel.: 237-748-4	Aquatisch akut 1; Wasser
Index-Nr.	Tel.: 006-007-00-5	Chronisch 1; H300, H330, H310, H400, H410
Ammonium-Kobalt(II)-sulfat-Hexahydrat		
CAS-Nr.	Artikel-Nr.: 13586-38-4	Akuter Tox. 4; Hautreizung. 2;
EG-Nr.	Artikel-Nr.: 237-043-1	Auge Gereizt. 2; Haut Sens. 1; STOT SE 3; H302 + H332, H315, H317, H319, H335
0.25 - 1 %		

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen Allgemeine Hinweise

Konsultieren Sie einen Arzt. Zeigen Sie dieses Sicherheitsdatenblatt dem behandelnden Arzt.

Bei Einatmen

Wenn eingeatmet, bringen Sie die Person an die frische Luft. Wenn Sie nicht atmen, beatmen Sie künstlich. Konsultieren Sie einen Arzt.

Bei Hautkontakt

Mit Seife und viel Wasser abwaschen. Bringen Sie das Opfer sofort ins Krankenhaus. Konsultieren Sie einen Arzt.

Bei Blickkontakt

Spülen Sie die Augen vorsichtshalber mit Wasser.

Beim Verschlucken

Geben Sie niemals einer bewusstlosen Person etwas durch den Mund. Mund mit Wasser ausspülen. Konsultieren Sie einen Arzt.

4.2 Wichtigste Symptome und Wirkungen, sowohl akut als auch verzögert

Die wichtigsten bekannten Symptome und Wirkungen sind in der Kennzeichnung (siehe Abschnitt 2.2) und/oder in Abschnitt 11 beschrieben

4.3 Hinweis auf sofortige ärztliche Hilfe und besondere Behandlung erforderlich ,
keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 5: Brandbekämpfungsmaßnahmen

5.1 Löschmittel Geeignetes Löschmittel

Verwenden Sie Wasserspray, alkoholbeständigen Schaum, trockene Chemikalie oder Kohlendioxid.

5.2 Besondere Gefahren, die von dem Stoff oder Gemisch ausgehen Kohlenoxide, Stickoxide (NOx), Blausäure.

5.3 Hinweise für Feuerwehrleute

Tragen Sie bei Bedarf ein umluftunabhängiges Atemschutzgerät zur Brandbekämpfung.

5.4 Weitere Informationen

, keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Persönliche Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstung und Notfallverfahren

Tragen Sie einen Atemschutz. Vermeiden Sie das Einatmen von Dämpfen, Nebel oder Gasen. Sorgen Sie für ausreichende Belüftung. Evakuieren Sie das Personal in sichere Bereiche.
Zum persönlichen Schutz siehe Abschnitt 8.

6.2 Vorsichtsmaßnahmen für die Umwelt

Verhindern Sie weiteres Auslaufen oder Verschütten, wenn dies sicher ist. Lassen Sie das Produkt nicht in die Abflüsse gelangen. Die Einleitung in die Umwelt muss vermieden werden.

6.3 Methoden und Materialien für die Eindämmung und Reinigung

Mit inertem Absorptionsmaterial aufsaugen und als Sondermüll entsorgen. Zur Entsorgung in geeigneten, geschlossenen Behältern aufbewahren.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Zur Entsorgung siehe Abschnitt
13.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1 Vorsichtsmaßnahmen für eine sichere Handhabung

Vermeiden Sie den Kontakt mit Haut und Augen. Vermeiden Sie das Einatmen von Dampf oder Nebel.
Normale Maßnahmen für den vorbeugenden
Brandschutz. Zu Vorsichtsmaßnahmen siehe
Abschnitt 2.2.

7.2 Bedingungen für die sichere Lagerung, einschließlich etwaiger Unverträglichkeiten

An einem kühlen Ort lagern. Bewahren Sie den Behälter fest verschlossen an einem trockenen und gut belüfteten Ort auf. Behälter, die geöffnet werden, müssen sorgfältig wieder verschlossen und aufrecht gehalten werden, um ein Auslaufen zu verhindern.

7.3 Spezifische(n) Endverwendung(en)

Abgesehen von den in Abschnitt 1.2 genannten Verwendungszwecken sind keine weiteren spezifischen Verwendungszwecke vorgeschrieben.

ABSCHNITT 8: Begrenzung der Exposition/persönlicher Schutz

8.1 Steuerungsparameter Komponenten mit Arbeitsplatzsteuerungsparametern

8.2 Begrenzung der Exposition Geeignete technische Kontrollen

Vermeiden Sie den Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung. Waschen Sie sich vor den Pausen und unmittelbar nach dem Umgang mit dem Produkt die Hände.

Persönliche Schutzausrüstung Augen-/Gesichtsschutz

Gesichtsschutz und Schutzbrille Verwenden Sie Geräte für den Augenschutz, die nach den entsprechenden staatlichen Normen wie NIOSH (USA) oder EN 166 (EU) getestet und zugelassen sind.

Hautschutz

Mit Handschuhen anfassen. Handschuhe müssen vor dem Gebrauch überprüft werden. Verwenden Sie die richtige Technik zum Entfernen des Handschuhs (ohne die Außenfläche des Handschuhs zu berühren), um Hautkontakt mit diesem Produkt zu vermeiden. Entsorgen Sie kontaminierte Handschuhe nach Gebrauch in Übereinstimmung mit den geltenden Gesetzen und der guten Laborpraxis. Hände waschen und trocknen.

Die ausgewählten Schutzhandschuhe müssen den Vorgaben der EU-Richtlinie 89/686/EWG und der daraus abgeleiteten Norm EN 374 entsprechen.

Vollkontakt

Material: Nitrilkautschuk

Minimale Schichtdicke: 0,11 mm

Durchlaufzeit: 480 min

Splash-Kontakt

Material: Nitrilkautschuk

Minimale Schichtdicke: 0,11 mm

Durchlaufzeit: 480 min

Bei Verwendung in Lösung oder gemischt mit anderen Substanzen und unter Bedingungen, die von EN 374 abweichen, wenden Sie sich an den Lieferanten der CE-geprüften Handschuhe. Diese Empfehlung hat nur beratenden Charakter und muss von einem Betriebshygieniker und Sicherheitsbeauftragten bewertet werden, der mit der spezifischen Situation der erwarteten Nutzung durch unsere Kunden vertraut ist. Es sollte nicht so ausgelegt werden, dass es eine Zulassung für ein bestimmtes Verwendungsszenario bietet.

Körperschutz

Kompletter Anzug zum Schutz vor Chemikalien, Die Art der Schutzausrüstung muss entsprechend der Konzentration und Menge des gefährlichen Stoffes am jeweiligen Arbeitsplatz ausgewählt werden.

Atemschutz

Wenn die Risikobewertung zeigt, dass luftreinigende Atemschutzmasken geeignet sind, verwenden Sie eine Vollgesichts-Atemschutzmaske mit Mehrzweckkombination (US) oder Typ ABEK (EN 14387) als Backup für technische Kontrollen. Wenn die Atemschutzmaske das einzige Schutzmittel ist, verwenden Sie eine Vollgesichts-Atemschutzmaske mit Luftzufuhr. Verwenden Sie Atemschutzmasken und Komponenten, die nach entsprechenden staatlichen Normen wie NIOSH (USA) oder CEN (EU) getestet und zugelassen wurden.

Kontrolle der Umweltbelastung

Verhindern Sie weiteres Auslaufen oder Verschütten, wenn dies sicher ist. Lassen Sie das Produkt nicht in die Abflüsse gelangen. Die Einleitung in die Umwelt muss vermieden werden.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische

Eigenschaften 9.1 Angaben zu grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

1. Aussehen Lila Flüssigkeit
2. Geruch Geruchlos
3. Geruchsschwelle keine Daten verfügbar
- a) pH 4.6 – 5.2
1. Schmelzpunkt/Einfrieren: keine Daten verfügbar
Punkt
2. Siedebeginn und keine Daten verfügbar
Siedebereich
3. Flammpunkt : keine Daten verfügbar
4. Verdampfungsrate keine Daten verfügbar
1. Entflammbarkeit (fest, gasförmig) keine Daten verfügbar
2. Dampfdruck : keine Daten verfügbar
3. Dampfdichte: keine Daten verfügbar
4. Relative Dichte 1,07 g/cm³
5. Wasserlöslichkeit Mischbar
6. Verteilungskoeffizient: n- keine Daten verfügbar
Octanol/Wasser
7. Selbstzündung keine Daten verfügbar Temperatur
8. Zersetzung keine Daten verfügbar
Temperatur
9. Viskosität: keine Daten verfügbar
10. Explosive Eigenschaften: keine Daten verfügbar
11. Oxidierende Eigenschaften: keine Daten verfügbar

9.2 Sonstige Sicherheitshinweise

, keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktionsfähigkeit

keine Daten verfügbar

10.2 Chemische Stabilität

Stabil unter den empfohlenen Lagerbedingungen.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

keine Daten verfügbar

10.4 Bedingungen, um zu vermeiden, dass

keine Daten verfügbar sind

10.5 Unverträgliche Materialien Starke

Oxidationsmittel

10.6 Gefährliche Zersetzungprodukte

Sonstige Zersetzungprodukte - keine Daten

verfügbar Im Brandfall: siehe Abschnitt 5

ABSCHNITT 11: Toxikologische Informationen**11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen** **Akute Toxizität**

LD50 Ratte: 2153 mg/kg (bezogen auf LD50 Ratte: Kaliumdicyanoaurat(I) = 29 mg/kg)

Ätzwirkung/Reizung der

Haut keine Daten verfügbar

Schwere**Augenschädigung/Augenreizung** keine Daten

verfügbar

Sensibilisierung der Atemwege oder der Haut

keine Daten verfügbar

Keimzellmutagenität

keine Daten verfügbar

Kanzerogenität

IARC: Kein Bestandteil dieses Produkts, der in Konzentrationen von mehr als oder gleich 0,1 % vorliegt, wird von der IARC als wahrscheinlich, möglich oder bestätigt für den Menschen eingestuft.

Reproduktionstoxizität

keine Daten verfügbar

Spezifische Zielorgan-Toxizität - einmalige Exposition

keine Daten verfügbar **Spezifische Zielorgan-**

Toxizität - wiederholte Exposition keine Daten

verfügbar **Aspirationsgefahr**

keine Daten verfügbar

Zusatzinformation

RTECS: Nicht verfügbar

Nach unserem besten Wissen sind die chemischen, physikalischen und toxikologischen Eigenschaften noch nicht gründlich untersucht.

ABSCHNITT 12: Ökologische Informationen**12.1 Toxizität**

keine Daten verfügbar

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 16: Sonstige Informationen**Weitere Informationen**

Copyright 2025 Betzmann Galvanik wird gewährt, unbegrenzt Papierkopien nur für den internen Gebrauch anzufertigen. Die oben genannten Informationen werden als richtig erachtet, erheben jedoch nicht den Anspruch, allumfassend zu sein, und dienen nur als Leitfaden. Die Informationen in diesem Dokument basieren auf dem derzeitigen Stand unseres Wissens und sind im Hinblick auf angemessene Sicherheitsvorkehrungen auf das Produkt anwendbar. Sie stellt keine Garantie für die Eigenschaften des Produkts dar. Betzmann Galvanik und seine verbundenen Unternehmen haften nicht für Schäden, die sich aus der Handhabung oder dem Kontakt mit dem oben genannten Produkt ergeben. Siehe www.betzmann-galvanik.de für zusätzliche Verkaufsbedingungen.